

PRESSEMITTEILUNG 1/9/2026

Best of Show zum 100-jährigen

Zweiter Rang für einen 112 Jahre alten ALFA 22.500 begeisterte Zuschauer im Schlossgarten Schwetzingen

CLASSIC-GALA
SCHWETZINGEN
Int. Concours d'Elegance

28. – 30. August 2026
www.classic-gala.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Joh. Hübner und
Wolfgang Gauf
Tel. +49 (0)176 31689676
oder 0152 246 123 11
Fax +49 (0)6031 169 98 79
Email
office@classic-gala.de

Das Ergebnis des 22. Int. Concours d'Elegance ASC-Classic-Gala Schwetzingen 2026 war eine echte Überraschung: ein aus der Schweiz angereister Maserati A6GCS Fantuzzi Barchetta des Jahrgangs 1954 erhielt am Sonntag, den 30.8.2026 die Trophäe „Best of Show“, passend zum 100-jährigen Jubiläum des ersten Maserati-Automobils, das im Rahmen einer Sonderschau ebenfalls im Schlossgarten ausgestellt war. Für den Schweizer Jürg Weber, der den Maserati A6GCS schon seit Jahrzehnten besitzt, war diese Trophäe eine echte Überraschung und „die größte Freude seiner Zeit mit diesem Rennwagen.“

Auf der Schlossterrasse präsentierten sich 32 Maserati der wichtigsten Typenreihen seit 1926, darunter auch ein 250 F F-1-Rennwagen des Typs, mit dem Fangio 1957 nochmals Weltmeister wurde, die Reihe der „Wind-Modelle“ von Mistral bis Bora, das erste Maserati A6 1500 Coupé Pininfarina von 1949, ein A6 2000 Frua-Cabriolet, aber auch der legendäre Ghibli, sein Nachfolger Khamsin, die Reihe der Quattroporte-Viertürer und die Generation der BiTurbo samt diverser Derivate und interessierte Besucher konnten am Stand von Maserati Deutschland auch Probefahrten mit aktuellen Maserati verabreden.

Die nächste Überraschung war Platz 2 der „Best of Show“-Wertung 2026, denn der Pokal ging an den ältesten weltweit fahrbereiten ALFA 20/30 PS-Tourenwagen, vorbereitet von der Firma „Classic-Skills“ aus Venlo und präsentiert von der Scuderia Renania aus Holland.

Der dritte Rang der Bestenwertung ging ebenfalls völlig überraschend an einen weißen Ferrari 328 GTS des Jahrgangs 1987 der schweizer Familie Paulo Santos. Das Ergebnis zeigt die Spannweite der Marken und Baujahre und belegt, dass auf deutschen Concours-Veranstaltungen eher Kleinserien-Automobile als exotische Spezialkarosserien an der Spitze liegen.

Ein ähnliches Bild zeigt auch der „Classic-Gala-Grand-Prix“ als „Silver-Range“ der Sieger: hier gewann der vom Vorjahressieger Chris Cachia aus Malta makellos restaurierte Triumph 2000 Italia des Jahres 1960 vor dem seltenen BMW 327/28 Cabriolet 1938 des Schweizer Hanspeter Steffen, das zum 90-jährigen Jubiläum des BMW 328 angereist war..

Den 3. Rang des Classic-Gala Grand-Prix 2026 bekam der seltene Maserati A6 2000 Frua Spider 1957 des Düsseldorfer Spezialisten Alfred Bauer, dessen Maserati nur zehnmal gebaut wurde.

Die Wertung „Star of Classic-Gala 2026“ ging auch an ein schweizer Team: Sepp Braunwalder gewann mit seinem Shelby Mustang GT 350 Fastback 1967 vor dem Belgier Jean-Paul Peirs mit einem 1963 in Italien gebauten Sunbeam Venezia Coupé. Nenad Paunov freute sich über den 3. Rang seines 1955 in der DDR nach Fotos gebauten VW Thonfeld-Cabriolets, das seinerzeit der Ersatz für einen in der DDR nicht lieferbaren Porsche 356 entstand.

22nd CLASSIC-GALA SCHWETZINGEN

International Concours d'Elegance Automobile
28 – 30 August 2026, Schwetzingen Palace



Eine ähnliche Sonderkarosserie gewann den Landespreis Baden-Württemberg, gestiftet von der Stadt Schwetzingen: die Reutlinger Karosseriefabrik Wendler rüstete 1964 auf Bestellung eines Kleiderfabrikanten ein Mercedes 300 SE-Coupé mit den für dieses Modell nicht erhältlichen „Heckflossen“ aus, ein Einzelstück, genau passend für den Sieg in der Classic-Gala Landeswertung.

Die Trofeo Maserati zum 100-jährigen der Maserati-Automobile gewann das 1948 gebaute Maserati A6 1500 Pininfarina-Coupé von Alfred Bauer vor dem Maserati 3500 GT des Wiesbadeners Martin Klemm und auf Rang 3 freute sich Ralf Sauer aus Bayern für seinen Maserati Khamsin 1974.

Das Sonderthema „Passione Dino“ gewann Hugo Wespi mit einem FIAT Dino 2400 Coupé vor einem identischen Coupé von Peter Merz und auch der 3. Platz ging an einen FIAT, den 2400 Spider von Joe Leyder aus Luxemburg.

Den Best of Show im Wettbewerb für amerikanische Klassiker USCCC gewann der Schweizer Sepp Braunwalder mit seinem Shelby GT 350, der ihm auch den „Star of Classic-Gala 2026“ einbrachte. Mit einer begeisternden Vorführung des elektrischen Hardtop-Daches seines Ford Fairlane Skyliner 1959 bedankte sich bei der Siegerehrung Alex Item für den Zweitbesten of Show und den dritten Platz errang das 57er Lincoln Premiere Convertible von Aydin Dursun.

Eine besondere Auszeichnung bekam der Automobil-Experte und -sammler Hans-Jürgen Zapf aus dem Raum Sinsheim, denn sein Packard Typ 833 des Jahres 1931 bekam als völlig unrestauriertes und trotzdem fahrbereites Auto den vom Oldtimer-Weltverband FIVA jährlich nur einmal ausgelobten „FIVA Preservation-Award“ für das besterhaltene klassische Automobil. Familie Zapf erhielt die in Deutschland erstmals verliehene große FIVA-Plakette aus den Händen von ADAC-Klassik-Koordinator Johann König, der als deutscher Ländervertreter der FIVA zur Übergabe der Auszeichnung beauftragt war.

Alle Ergebnisse sind unter www.classic-gala.de/siegerliste2026 auch im Internet zu finden.

Die 22. ASC-Classic-Gala Schwetzingen war wieder eine gelungene Mischung aus Automobilgeschichte in einzigartiger Gartenarchitektur, unterhaltsam begleitet von Musik, Automobilia, Mode, Accessoires, Kulinarik und Kunst – eine Kombination, die nicht zuletzt wegen der vom Künstler Curd-Achim Reich kuratierten Ausstellung automobiler Kunst im Mittelbau des Südflügels ihrem Namen Classic-Gala besonders gerecht wird.

Auch die Partner und Sponsoren zeigten sich begeistert, dass die Besucher so viel Interesse zeigten und viel Zeit für Informationen, Gespräche und Unterhaltung mitbrachten.

Die 23. ASC-Classic-Gala wird vom 27. bis 29. August 2027 unter anderem dem 100-jährigen Jubiläum von Volvo gewidmet und weitere spannende Themen bieten.

Kontakt und Pressefotos:

Johannes Hübner, autoconsult, Friedberg
Gebrüder-Lang-Straße 24, 61169 Friedberg
Tel.: 06031/161 83 79, Fax: 06031/169 38 79
E-Mail: office@classic-gala.de
www.classic-gala.de

**CLASSIC-GALA
SCHWETZINGEN**
Int. Concours d'Elegance

28. – 30. August 2026
www.classic-gala.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Joh. Hübner und
Wolfgang Gauf
Tel. +49 (0)176 31689676
oder 0152 246 123 11
Fax +49 (0)6031 169 98 79
Email
office@classic-gala.de